



Finanz- und Investitionsplan 2018 – 2022

Gemeinde **Zollikofen**

Sitzung Grosser Gemeinderat vom 18. Oktober 2017

Finanz- und Investitionsplan 2018 – 2022

Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
1. Bericht	1 – 5
2. Ergebnisse der Finanzplanung	6
3. Kapitalflussrechnung	7
4. Investitionsprogramm Verwaltungsvermögen	
– Übersicht	8
– Details	9 – 11
5. Ergebnisse Erfolgsrechnung (Zusammenzug Sachgruppen)	12
6. Spezialfinanzierungen	
6.1 Feuerwehr	13 – 15
6.2 Wasserversorgung	16 – 18
6.3 Abwasserentsorgung	19 – 21
6.4 Abfall	22 – 24
7. Finanzplanvariante	
7.1 Variante mit Korrektur Erfolgsrechnung	25 – 26

Finanz- und Investitionsplan 2018 – 2022

1. Allgemeines

Der Finanzplan gibt einen Überblick über die mutmassliche Entwicklung des Finanzhaushaltes der Gemeinde für die nächsten Jahre. Seine Hauptaufgabe ist der Gemeinde mittelfristig einen ausgeglichenen Finanzhaushalt zu sichern. Der Finanzplan ist rechtlich nicht verbindlich. Der Finanzplan gibt Auskunft über:

- die Entwicklung der Gemeindefinanzen in den nächsten fünf Jahren;
- die Investitionstätigkeit, Auswirkungen der Investitionen auf das Finanzhaushaltgleichgewicht sowie Tragbarkeit, Folgekosten und Finanzierung der Investitionen;
- die Entwicklung von Aufwand und Ertrag, Ausgaben und Einnahmen sowie der Bilanzgrößen.

2. Erstellung Finanzplan

Die Finanzplanung obliegt der Finanzverwaltung. Der Finanzplan 2018 bis 2022 wurde von David Portner, Finanzverwalter, im Juli und im August 2017 erstellt und von der Finanzkommission und dem Gemeinderat im August 2017 beraten.

Das Investitionsprogramm wurde anlässlich von einer Lesung durch den Gemeinderat im Juni 2017 beschlossen.

3. Grundlage

Dem Finanzplan liegen die Jahresrechnung 2016 sowie das Budget 2017 und 2018 zu Grunde. Im Dokument "Finanzstrategie / Finanzleitbild" vom Mai 2004 hat der Gemeinderat in Erwägung gezogen, die Finanzplanung technisch zu optimieren, um die Finanzplanresultate an die erfahrungsgemäss besseren Rechnungsabschlüsse anzunähern. Das vorliegende Finanzplanresultat mit den im Vorbericht enthaltenen Kommentaren und Daten entspricht den Werten mit den Korrekturfaktoren beim Investitionsprogramm (Realisationsabzug von 25 % auf jedoch maximal 2,5 Mio. Franken beziehungsweise Ergänzung des Investitionsvolumens auf 2,5 Mio. Franken; ausgehend mit einer durchschnittlichen Nutzungsdauer von 25 Jahren).

Als Variante wurde zudem mit einem Korrekturfaktor für die Erfolgsrechnung im Umfang von etwa einem halben Steueranlagezehntel an Besserstellungen gerechnet. Die Resultate aus der Variantenberechnung sind im Anhang unkommentiert ersichtlich.

4. Investitionen

Investitionen bilden diejenigen Ausgaben einer Gemeinde, die für den Erwerb, die Erstellung, die Erhaltung sowie die Verbesserung von dauerhaften Vermögenswerten getätigt werden. Diese Vermögenswerte dienen der Gemeinde zur Erfüllung von Aufgaben, die ihr von Bund oder Kanton übertragen worden sind oder von Aufgaben, die sie selbst übernommen hat.

Die Nettoinvestitionen des vom Gemeinderat überarbeiteten Investitionsplanes 2018 bis 2022 betragen total 10,92 Mio. Franken oder durchschnittlich 2,18 Mio. Franken pro Jahr. Die einzelnen Projekte können aus dem Investitionsprogramm entnommen werden.

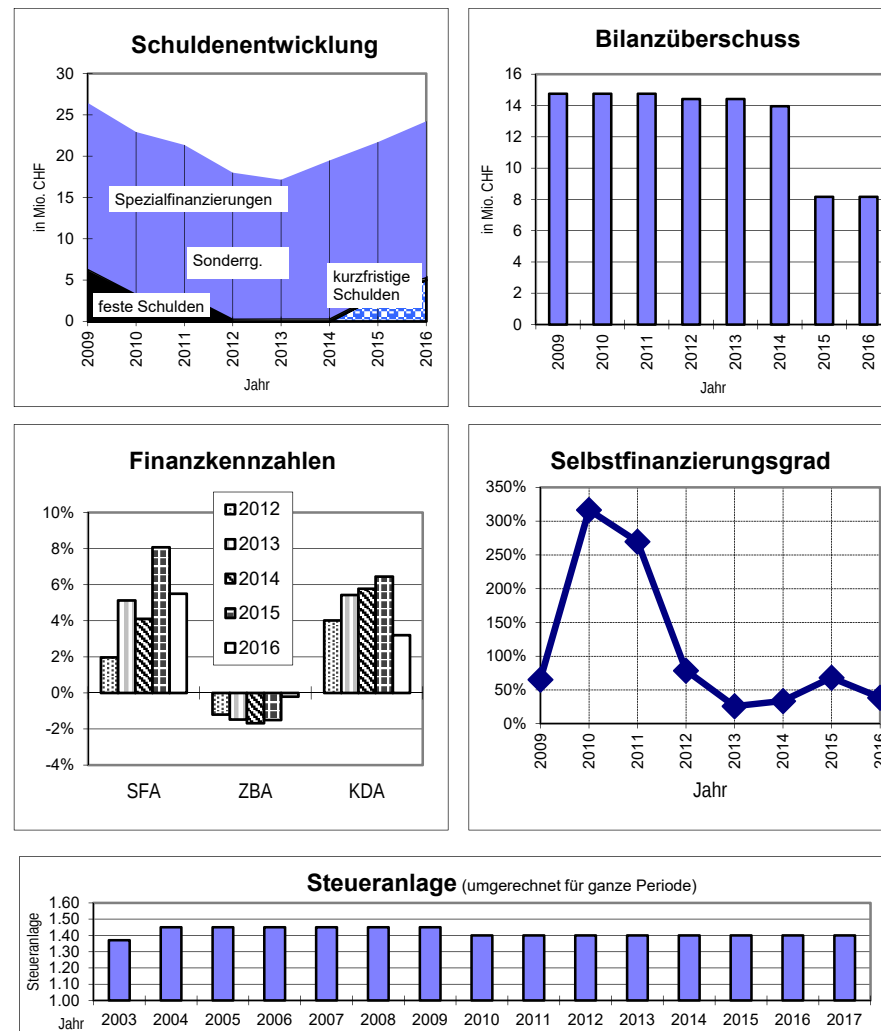
Folgekosten aus den projektierten und den Neuinvestitionen ergeben sich vor allem aus den linearen Abschreibungen nach Anlagekategorie und Nutzungsdauer und der Verzinsung, welche die Erfolgsrechnung belasten. Folgekosten können auch in Form von Personal- und Betriebsaufwendungen entstehen.

Die einzelnen Investitionsprojekte sind je nach Kreditkompetenz dem zuständigen Organ vorzulegen. Alle Investitionsausgaben mit Gesamtkosten von über Fr. 150'000.00 werden vom Grossen Gemeinderat oder den Stimmberechtigten beschlossen. Investitionsausgaben bis

Fr. 150'000.00 beschliesst der Gemeinderat in abschliessender Kompetenz. Im Investitionsplan sind alle Projekte mit Gesamtkosten von über Fr. 50'000.00 aufgeführt (Aktivierungsgrenze); darunter liegende Investitionsausgaben werden direkt zu Lasten der Erfolgsrechnung verbucht.

5. Entwicklung der Gemeindefinanzen (Ausgangslage)

Die nachstehenden Grafiken geben einen Überblick über die Entwicklung des Finanzhaushalts der vergangenen Jahre. Die Kennzahlen beziehen sich vorab auf den allgemeinen Haushalt.



6. Einflüsse auf die Planung

Folgende bedeutende Einflüsse wurden im vorliegenden Finanzplan berücksichtigt:

- Die Steuererträge wurden für die ganze Planungsperiode mit einer Steueranlage von 1,40 Einheiten berechnet.
- Bei der Zuwachsrate der Einkommenssteuern natürlicher Personen sind die allgemeinen Wirtschafts- und Teuerungsfaktoren berücksichtigt. Die Basis der einfachen Steuer musste gegenüber der Vorjahresplanung aufgrund der Rechnungsergebnisse und der verfügbaren Prognosedaten reduziert werden.
- Die in der Steuergesetzrevision 2019 gestaffelte Senkung des Gewinnsteuersatzes bei den juristischen Personen von 21,6 % auf 18,7 % ist im Finanzplan berücksichtigt. Die zu erwartenden Ertragsabnahmen sind in den Jahren 2019 und 2020 im Umfang von etwa 0,19 Mio. Franken in den Planjahren enthalten. Die in einer zweiten Etappe vorgesehenen weiteren Gewinnsteuersenkungen in den Jahren 2021 und 2022 sind in den Prognosejahren nicht enthalten. Der Kanton wird hierfür die Situation im Zusammenhang mit der neuen Steuervorlage des Bundes prüfen und beurteilen.
- Die allgemeine Neubewertung der nichtlandwirtschaftlichen Grundstücke ist in der Planung enthalten und soll ab dem Jahr 2020 zu einer Ertragszunahme an Liegenschaftssteuern von rund 0,73 Mio. Franken führen. Die dadurch zu erwartenden Mehrerträge an Vermögenssteuern sind ab dem Jahr 2021 in die Steuerprognose eingeflossen.
- Der Pro-Kopf-Beitrag an die Lastenausgleichssysteme (ohne Lastenausgleich Lehrergehälter) nimmt gegenüber der Vorjahresplanung für die Jahre 2018 bis 2022 im Durchschnitt um fünf Franken jährlich zu (vgl. Tabelle "Prognoseannahmen"). In fast allen Lastenausgleichsgefassen finden sich gegenüber den Vorjahresannahmen Kostenanpassungen:
 - Lehrergehälter: Nebst der prozentualen Erhöhung der Gehaltskosten über alle Schulstufen sind Mehrkosten für die Umsetzung des Lehrplans 21 eingerechnet. In den Gehaltskosten ist die Reduktion von einer Klasse in der Primarstufe berücksichtigt. Gegenüber der Vorjahresplanung nehmen die Lehrergehaltskosten kontinuierlich zu.
 - Sozialhilfe: Im Vergleich zum Finanzplan vom Vorjahr wird mit Fr. 15.00 höheren Kosten pro Einwohner gerechnet. Der Lastenausgleich 2016 fiel entgegen der vom Kanton angenommenen stabilen Kostenentwicklung höher aus. Mit den neuen Planwerten wird von einer Kostensteigerung beim Alters- und Behindertenbereich ausgegangen. Im Bereich der Kinder und Jugendliche mit einem besonderen Betreuungsbedarf und in der Flüchtlingssozialhilfe werden Kostenzunahmen erwartet. Eine Abweichung des Prognosewertes im Lastenausgleich Sozialhilfe um bis zu zehn Franken pro Einwohner ist in Anbetracht der Planungsunsicherheiten, insbesondere im Zusammenhang mit steigenden Flüchtlings- und Asylzahlen, möglich. Bei der wirtschaftlichen Hilfe wird in den Planjahren mit einer stabilen Kostenentwicklung gerechnet.
 - Ergänzungsleistungen: Gegenüber den Vorjahresprognoseannahmen fallen die Kosten tiefer aus als erwartet, was sich auf die neuen Planwerte günstig auswirkt.
 - Öffentlicher Verkehr: Infolge gezielten Verbesserungen am ÖV-Angebot ist von steigenden Kosten in den folgenden Jahren auszugehen. Bei verschiedenen Transportunternehmungen stehen grössere Rollmaterialbeschaffungen sowie Depot Neu- und Ausbauten an. Mit den Grossprojekten Entflechtung Wylerfeld und Ausbau Bahnhof Bern erhöhen sich die Investitionsausgaben, was zu höheren ÖV-Abgeltungen führt.
- Der einmalige Verkaufserlös aus dem Landanteil der Schäferei von rund 3,0 Mio. Franken und der Planungsmehrwert aus der Arealplanung Scherzinger von ca. 1,7 Mio. Franken sind im vorliegenden Finanzplan nur als Liquiditätszufluss berücksichtigt. Die Realisierungszeitpunkte der genannten Geschäftsfälle sind ungewiss.

- Im Budgetjahr 2018 wird aus dem Verkauf des Betagtenheims (vgl. Urnenbeschluss vom 13.6.2010, bzw. Beschluss Grosser Gemeinderat vom 27.1.2016) mit einem Verkaufserlös von 13,78 Mio. Franken gerechnet. Der Erlös ist ein einmaliges Betreffnis und darf nicht als sich wiederholender Effekt angesehen werden. Das strukturelle Defizit in der Erfolgsrechnung wird dadurch positiv verzerrt und führt zu einem einmaligen Geldmittelzufluss, von welchem auch in den Folgejahren gezerrt werden kann.
- Im Budgetjahr 2018 wird die Umstellung auf die empfohlene periodengerechte Abgrenzung für die Lastenanteile Sozialhilfe, Sozialversicherungen und Familienzulagen für Nichterwerbstätige vorgenommen. Dies führt im Budgetjahr 2018 zu einer einmaligen nicht geldwirksamen Mehrbelastung von 7,67 Mio. Franken. Mit dem ausgewiesenen Ertragsüberschuss aus dem Verkaufserlös des Betagtenheims wird das Einmalereignis abgedeckt.
- Die Abschreibungsdauer des beim Übergang von HRM1 zu HRM2 bestehenden Verwaltungsvermögens wurde über einen Zeitraum von zehn Jahren (2016 bis 2025) festgelegt und beeinflusst die Entwicklung des Finanzhaushalts für die nächsten Jahre. Seit dem 1.1.2016 werden die neuen Investitionen unter HRM2 nach Inbetriebnahme linear nach Anlagekategorie und Nutzungsdauer abgeschrieben.
- Die Finanzlage kann intern durch Kreditbeschlüsse für neue Gemeindeaufgaben und für Investitionen nachhaltig beeinflusst werden. Der Finanzplan zeichnet sich durch seinen unverbindlichen Charakter aus, da die Investitionsprojekte einzeln bewilligt werden müssen. Die Resultate des Finanzplans sollten bei weiteren Entscheiden jedoch mitberücksichtigt werden.

7. Prognoseannahmen

Die Prognoseannahmen für die Planjahre 2018 bis 2022 sind auf dem Budgetjahr 2018 berechnet. Damit wird ersichtlich wie sich die Budgetzahlen auf die Finanz- und Investitionsplanung der kommenden Jahre auswirken.

Für die Erstellung des Finanzplanes wurden die Konten der Erfolgsrechnung aufgrund bestimmter Prognoseannahmen vorausgeschätzt. Bei grösseren Abweichungen (zusätzliche oder wegfallende Erträge und Aufwendungen) wurden die Zahlen für die Planjahre manuell eingesetzt.

Die verwendeten Zuwachsraten wie Teuerungs- und Entwicklungsfaktoren basieren im Wesentlichen auf den Empfehlungen der Kantonalen Planungsgruppe sowie die Vorhersagen von Konjunkturforschungsinstituten.

– Sachaufwand:	Teuerung/Wirtschaftsfaktor	2018	0,5 %
		2019	0,8 %
		ab 2020	1,0 %
– Personalaufwand:	Teuerung (Fluktuationen berücksichtigt) Individuelle Lohnanpassungen	2018	0,5 %
		2018 – 2022	1,3 %

Die Beiträge an die Lastenausgleichssysteme und an den Finanzausgleich wurden von der Finanzplanungshilfe des Kantons übernommen. Die Beträge, beziehungsweise die Ansätze der Lastenausgleichssysteme im Überblick:

Lastenausgleich	2018	2019	2020	2021	2022
Lastenausgleich Lehrergehälter ¹	3'175	3'287	3'417	3'556	3'582
Lastenausgleich EL ²	218.00	225.00	228.00	232.00	235.00
Lastenausgleich Sozialhilfe ²	525.00	523.00	523.00	525.00	525.00
Lastenausgleich Familienzulage ²	4.00	4.00	4.00	4.00	4.00
Lastenausgleich ÖV					
- pro ÖV-Punkt (in Franken)	373.00	389.00	406.00	422.00	422.00
- pro Einwohner (in Franken) ²	45.00	49.00	51.00	54.00	54.00
Lastenausgleich Aufgabenteilung ²	183.00	182.00	181.00	180.00	179.00
Total Beiträge je Einwohner ²	975.00	983.00	987.00	995.00	997.00
Total Beiträge je Einwohner gemäss Vorjahresfinanzplan	975.00	985.00	991.00	999.00	

¹ = nominal in Tsd. Franken

² = je Einwohner, in Franken

- Bevölkerungsentwicklung:

2018	10'460
2019	10'510
2020	10'620
2021	10'720
2022	10'820
- Bei den Passivzinsen für neue Schulden wurden folgende Zinssätze zu Grunde gelegt:

2018	0,40 %
2019	0,50 %
2020	0,75 %
2021	1,00 %
2022	1,25 %
- Die Berechnung der Steuererträge basiert auf der unveränderten Gemeindesteueranlage: 2017 – 2021 1,40
- Für die Berechnung der Einkommenssteuern natürlicher Personen wurde mit folgenden Zuwachsraten (volkswirtschaftliche Komponenten wie Wirtschaftswachstum und Teuerung, exkl. Bevölkerungswachstum) gerechnet:

2018	+ 1,10 %
2019	+ 2,00 %
2020	+ 2,00 %
2021	+ 2,00 %
2022	+ 2,00 %
- Für die Berechnung der Liegenschaftsteuer wird ein unveränderter Ansatz von 1,0 % des amtlichen Wertes zu Grunde gelegt.

8. Spezialfinanzierungen

Die Investitionen der Spezialfinanzierungen sind in den vorstehenden Zahlen des Investitionsprogramms (vgl. Ziffer 4) nicht enthalten und betragen für die Planperiode netto:

	Totalbetrag	Ø pro Jahr
Feuerwehr	Fr. 705'000.00	Fr. 141'000.00
Wasserversorgung	Fr. 2'997'000.00	Fr. 599'400.00
Abwasserentsorgung	Fr. 4'218'000.00	Fr. 843'600.00
Abfall	Fr. 55'000.00	Fr. 11'000.00

Diese Investitionen werden über die vorhandenen Reserven der Spezialfinanzierungen und bei der Wasserver- und Abwasserentsorgung auch über Anschlussgebühren finanziert. Die Anschlussgebühren werden über die Erfolgsrechnung verbucht und der Einlage in den Werterhalt angerechnet. Die Abschreibungen im Bereich Wasser und Abwasser haben linear nach Nutzungsdauern zu erfolgen und werden der Spezialfinanzierung Werterhalt entnommen.

Die Erfolgsrechnung der Feuerwehr und der Betriebe (Ver- und Entsorgung) werden über die Spezialfinanzierungen ausgeglichen, wobei zu beachten ist, dass die Gebühren periodisch der Teuerung und den Selbstkosten angepasst werden.

Die Tarifgestaltung der Betriebe ist wie folgt berücksichtigt:

- Wasserversorgung:

Grundgebühr ab 1.1.2018	Fr. 16.00/m ³ /h
Verbrauchsgebühr ab 1.1.2018	Fr. 0.90/m ³
- Abwasserentsorgung:

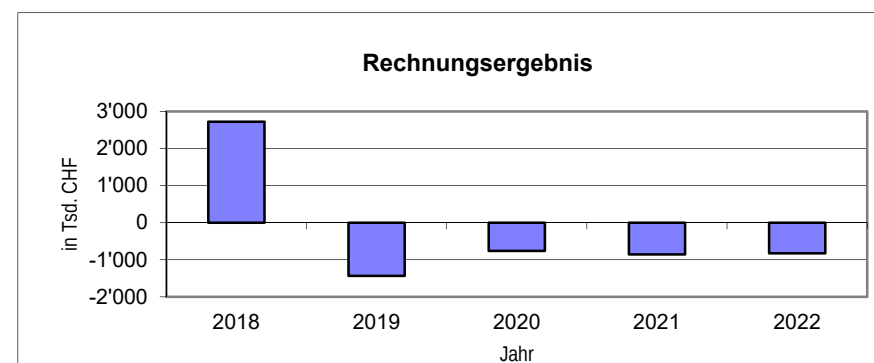
Grundgebühr ab 1.1.2018	Fr. 63.00/m ³ /h
Verbrauchsgebühr ab 1.1.2018	Fr. 2.00/m ³
Regenabwassergebühr ab 1.1.2018	Fr. 0.25/m ²
- Abfallentsorgung:

Grundgebühr seit 1.1.2012	Fr. 30.00/EGW
---------------------------	---------------

9. Ergebnisse der Finanzplanung

9.1 Planergebnisse Erfolgsrechnung

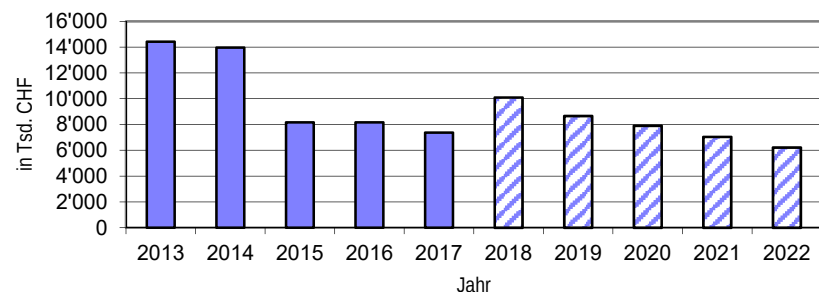
Im Budgetjahr 2018 wird infolge des Verkaufs des Betagtenheims mit einem Ertragsüberschuss gerechnet. Die Planjahre 2019 bis 2022 weisen negative Ergebnisse in der Erfolgsrechnung aus (durchschnittlich -0,97 Mio. Franken). Die Aufwandüberschüsse der Planjahre entsprechen im Mittel etwa 60 % eines Steueranlagezehntels pro Jahr.



9.2 Bilanzüberschuss / Bilanzfehlbetrag

Der Bilanzüberschuss beträgt unter Berücksichtigung des voraussichtlichen Defizits vom Jahr 2017 ca. 7,4 Mio. Franken und nimmt durch den Ertragsüberschuss im Budgetjahr 2018 auf 10,1 Mio. Franken zu. In den Folgejahren vermindert sich der Bilanzüberschuss infolge den prognostizierten Aufwandüberschüssen kontinuierlich. Am Ende der Planperiode entspricht die Höhe des Bilanzüberschusses den Zielsetzungen des Gemeinderates. Die voraussichtliche Höhe des Bilanzüberschusses gehört für den Gemeinderat nicht zu den primären Zielgrößen für die Steuerung des Finanzhaushaltes (vgl. Finanzleitbild 2004).

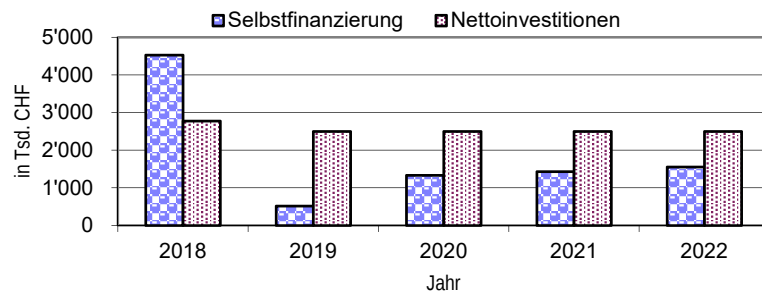
Entwicklung Bilanzüberschuss



9.3 Selbstfinanzierung

Die Selbstfinanzierung (Ergebnis Erfolgsrechnung + Abschreibungen Verwaltungsvermögen = Cash-flow) beträgt während den Planjahren durchschnittlich 1,9 Mio. Franken. Das heisst, dass die Investitionen zu durchschnittlich etwa 73 % selbstfinanziert werden können. Das Ziel von einer durchschnittlichen 80 – 100prozentiger Selbstfinanzierung bleibt während der Planperiode damit nicht erreicht. Diese Werte kommen jedoch nur zustande, weil mit dem Verkauf des Betagtenheims im Budgetjahr 2018 ein überdurchschnittlicher einmaliger Ertrag resultiert. Wird ohne das Budgetjahr 2018 gerechnet, resultiert ein durchschnittlicher Selbstfinanzierungsgrad von etwa 48 %.

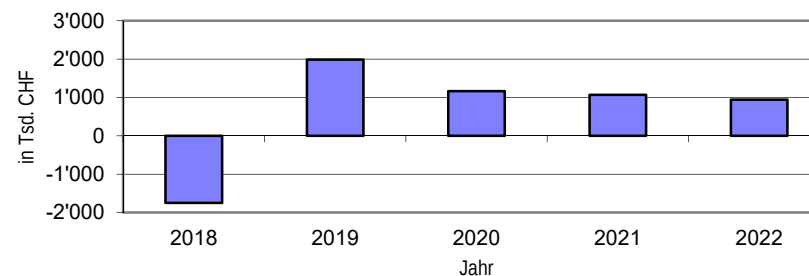
Selbstfinanzierung / Nettoinvestitionen



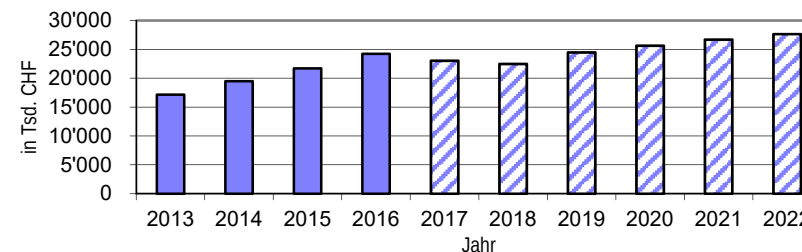
9.4 Verschuldung / Fremdkapital

Eine ungenügende Selbstfinanzierung führt zu einem Anstieg der Verschuldung. Das zu verzinsende Fremdkapital nimmt im Durchschnitt um rund 0,68 Mio. Franken pro Jahr zu. Bei einem Durchschnittszinssatz von 0.75 % bedeutet dies eine zunehmende Zinsenlast von jährlich rund Fr. 5'100.00. Am Ende der Planperiode wird ein zinspflichtiges Fremdkapital in der Höhe von etwa 27,6 Mio. Franken inkl. Spezialfinanzierungen ausgewiesen.

Veränderung der Verschuldung pro Jahr



Entwicklung zinspflichtiges Fremdkapital

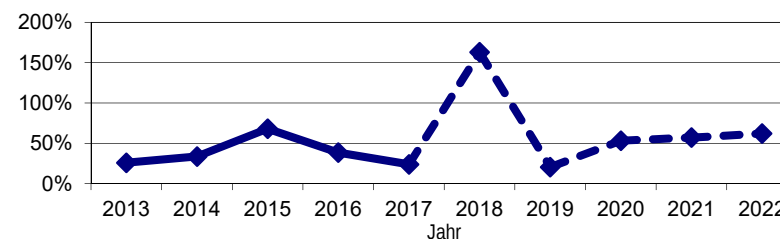


10. Finanzkennzahlen

1. Selbstfinanzierungsgrad (SFG)

Aussage: Bis zu welchem Grad können die neuen Investitionen durch selbst erarbeitete Mittel finanziert werden. Vor allem im Vergleich über mehrere Jahre wird erkannt, ob die Investitionen verkräftet werden. Ein Selbstfinanzierungsgrad (SFG) von unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung, von über 100 % zu einer Entschuldung. Ein SFG von unter 60 % führt langfristig zu einer hohen Verschuldung. Ab 80 % bis 100 % ist die Verschuldung zu verantworten. Langfristig sollte ein SFG von 100 % angestrebt werden.

Selbstfinanzierungsgrad



2. Selbstfinanzierungsanteil (SFA)

Aussage: Welcher Anteil des laufenden Ertrages wird für die Finanzierung von neuen Investitionen eingesetzt. Ein negativer Selbstfinanzierungsanteil (SFA) ist unbedingt zu vermeiden (Konsumaufwand würde mit Schulden finanziert). Je höher der SFA, umso grösser ist der Spielraum für den Schuldenabbau oder die Finanzierung von Investitionen und deren Folgekosten. Ein SFA von <10 % gilt als ungenügend.

3. Zinsbelastungsanteil (ZBA)

Aussage: Ein hoher Zinsbelastungsanteil (ZBA) weist auf eine hohe Verschuldung hin. Je tiefer der Wert, desto grösser der finanzielle Handlungsspielraum. Im Vergleich über mehrere Jahre wird die Verschuldungstendenz und im Vergleich zu anderen Gemeinden die Verschuldungssituation erkannt. Ein ZBA von unter 0 % gilt als sehr tief.

4. Kapitaldienstanteil (KDA)

Aussage: Ein hoher Kapitaldienstanteil (KDA) weist auf eine hohe Verschuldung (Zinsendienst) und/oder auf einen hohen Abschreibungsbedarf hin. Ein KDA von unter 4 % gilt als tiefe Belastung.

11. Schlussfolgerungen

Die prognostizierten Resultate der Erfolgsrechnung – ohne Berücksichtigung der Sondereffekte im Jahr 2018 – bestätigen im Wesentlichen die Berechnungen des Vorjahres. Gegenüber der Vorjahresplanung haben sich die Entwicklungsfaktoren nicht grundlegend verändert.

Die in den Planjahren errechneten Aufwandüberschüsse der Erfolgsrechnung von durchschnittlich 0,97 Mio. Franken (ohne Budgetjahr 2018 mit Einmalereignis aus Verkauf Betagtenheim) können durch den vorhandenen Bilanzüberschuss aufgefangen und ausgeglichen werden. Die Rechnungsabschlüsse der Vorjahre und die damit verbundene solide Ausgangslage lassen die prognostizierten Defizite in dieser Grössenordnung vorderhand zu. Die Leistungsfähigkeit des Finanzhaushalts stösst in den Planjahren ohne Mehrerträge jedoch an ihre Grenzen.

Mit den vorliegenden negativen Finanzplanergebnissen ist praktisch ausgeschlossen, dass künftig mit einer ausgeglichenen Erfolgsrechnung gerechnet werden kann. Es werden kaum genügend selbst erarbeitete Mittel (Cash-flow) für die Finanzierung von Investitionsvorhaben zur Verfügung stehen.

Mit dem einmaligen Erlös aus dem Verkauf des Betagtenheims wird nebst dem Liquiditätszufluss auch die durchschnittliche Selbstfinanzierung verbessert. Aus den betrieblichen Ergebnissen resultiert in den Planjahren jedoch stets eine ungenügende Selbstfinanzierung. Der wie in den Vorjahren dargelegte Trend einer zunehmenden Neuverschuldung bleibt bestehen.

Das wirtschaftliche Umfeld ist schwierig einzuschätzen, erscheint aus heutiger Sicht jedoch verhalten stabil. Gegenüber der Vorjahresberechnungen wird von geringfügig höheren Zuwachsraten bei den Steuererträgen ausgegangen. Jedoch haben sich die Einkommenssteuern von natürlichen Personen in den letzten Rechnungsjahren nicht wie veranschlagt entwickelt.

Gegenüber der Vorjahresplanung können mit den in Aussicht stehenden Mehrerträgen aus der Neubewertung der Grundstücke die prognostizierten Defizite in der Erfolgsrechnung ab dem Jahr 2020 verringert werden. Diesen Mehrerträgen stehen jedoch Ertragsausfälle in den Planjahren 2019 und 2020 aus der gestaffelten Senkung der Gewinnsteuern für juristische Personen gegenüber. Die in die Planung eingeflossenen Mehr- und Mindereinnahmen aus der Steuergesetzgebung beruhen auf den vom Kanton zur Verfügung gestellten Datenmaterial.

Mit dem im Budgetjahr 2018 ausgewiesenen Ertragsüberschuss infolge des einmaligen Verkaufserlöses des Betagtenheims wird die Umstellung auf die periodengerechte Abgrenzung der Lastenausgleiche Sozialhilfe, Ergänzungsleistungen und Familienzulagen für Nichterwerbstätige ohne zusätzliche Verminderung des Bilanzüberschusses vorgenommen.

Der Finanzplan ist wegen der unsicheren Wirtschaftsprognosen – mit all ihren Auswirkungen auf Teuerung, Zinsen, Arbeitsmarkt, Lohnentwicklung, usw. – zu wenig konkret, dass man daraus verlässliche Schlüsse auf künftige Rechnungsabschlüsse ziehen könnte. Diesen unsicheren Entwicklungen unterliegt insbesondere der Steuerertrag, welche die jährliche Hauptertragsquelle darstellt.

Die Erfolgsrechnung hat in den letzten Jahren stets besser abgeschlossen als budgetiert, beziehungsweise als im Finanzplan vorgesehen war. Die Gründe dafür sind unterschiedlich und wurden jeweils beim Rechnungsabschluss hinreichend dargelegt. Um diesen verbesserten Abschlüssen Rechnung zu tragen, wird nebst diesem Hauptplan eine Planvariante erstellt (zusätzliche Korrekturfaktoren in der Erfolgsrechnung im Umfang eines halben Steuerzehntels).

12. Genehmigung / Information

Der vorliegende Finanz- und Investitionsplan 2018 bis 2022 wurde vom Gemeinderat anlässlich der Sitzung vom 21. August 2017 genehmigt.

Dem Grossen Gemeinderat wird der Finanz- und Investitionsplan anlässlich der Sitzung vom 18. Oktober 2017 zur Kenntnisnahme vorgelegt.

Für die Erstellung:

Zollikofen, 21. Juli 2017 / dp

FINANZVERWALTUNG ZOLLIKOFEN

David Portner
Finanzverwalter

Für die Genehmigung:

Zollikofen, 21. August 2017

GEMEINDERAT ZOLLIKOFEN

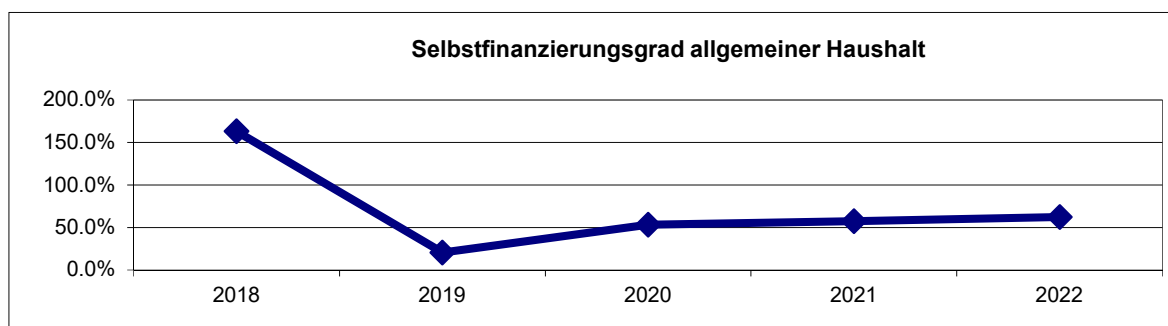
Daniel Bichsel
Präsident

Stefan Sutter
Sekretär

Ergebnisse der Finanzplanung	2017 Basisjahr	2018 Budgetjahr	2019 Planjahr	2020 Planjahr	2021 Planjahr	2022 Planjahr	Durchschnitt 2018 - 2022
Ergebnis der Erfolgsrechnung (- = Aufwandüberschuss)	-963'000	2'724'850	-1'434'698	-760'306	-858'889	-825'482	-230'905
Total Aufwand (allgemeiner Haushalt)	41'052'380	50'188'690	40'940'396	41'619'752	42'677'482	43'407'815	43'766'827
Total Ertrag (allgemeiner Haushalt)	40'089'380	52'913'540	39'505'698	40'859'446	41'818'593	42'582'333	43'535'922
Nettoinvestitionen (Gesamthaushalt)	4'408'125	4'073'825	4'678'000	4'497'000	3'641'000	3'861'000	4'150'165
davon Steuerhaushalt mit Korrekturfaktor	2'539'125	2'775'825	2'500'000	2'500'000	2'500'000	2'500'000	2'555'165
davon Spezialfinanzierungen	1'869'000	1'298'000	2'178'000	1'997'000	1'141'000	1'361'000	1'595'000
Finanzvermögen (Veräusserungen)							
Planbilanz (Allgemeiner Haushalt)							
Bestand Verwaltungsvermögen (approximativ)	21'361'107	23'272'316	23'832'440	24'247'069	24'467'893	24'596'997	
Darlehen und Beteiligungen	922'000	912'000	902'000	892'000	882'000	872'000	
Total Eigenkapital	15'420'186	19'224'006	17'087'308	15'626'002	14'067'113	12'542'631	
Rücklagen der Globalbudgetbereiche	54'535	54'535	54'535	54'535	54'535	54'535	
Vorfinanzierungen	4'674'049	3'852'499	3'150'499	2'449'499	1'749'499	1'050'499	
Reserven	1'073'750	2'974'270	2'974'270	2'974'270	2'974'270	2'974'270	
Neubewertungsreserve Finanzvermögen	2'247'805	2'247'805	2'247'805	2'247'805	2'247'805	2'247'805	
Bestand Bilanzüberschuss/-fehlbetrag (- = Bilanzfehlbetrag)	7'370'047	10'094'897	8'660'199	7'899'893	7'041'004	6'215'522	
Finanzkennzahlen (Gesamthaushalt)							
Selbstfinanzierungsgrad	23.6%	152.1%	8.8%	27.2%	37.0%	38.0%	
Selbstfinanzierungsanteil	2.4%	11.0%	1.0%	2.8%	3.0%	3.2%	
Zinsbelastungsanteil	-4.6%	-27.4%	-4.1%	-4.0%	-3.9%	-3.9%	
Kapitaldienstanteil	1.5%	-22.3%	3.1%	3.5%	3.9%	4.1%	
Bruttoverschuldungsanteil	-1.5%	27.6%	25.8%	28.0%	28.5%	30.1%	
Investitionsanteil	11.5%	9.9%	10.1%	9.8%	8.5%	8.3%	

Die Investitionsfolgekosten sind im jährlichen Aufwand enthalten

Kapitalflussrechnung	2018	2019	2020	2021	2022	Durchschnitt
Ergebnis Erfolgsrechnung (- = Aufwandüberschuss)	2'724'850	-1'434'698	-760'306	-858'889	-825'482	-230'905
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'800'580	1'949'876	2'095'371	2'289'176	2'380'896	2'103'180
Selbstfinanzierung (Cash-flow) allgemeiner Haushalt	4'525'430	515'178	1'335'065	1'430'287	1'555'414	1'872'275
+ Einlagen in Spezialfinanzierungen (allg. Haushalt)	1'900'520					380'104
- Entnahmen aus Spezialfinanzierungen (allg. Haushalt)	821'550	722'000	721'000	720'000	719'000	740'710
Selbstfinanzierung (Cash-flow) allgemeiner Haushalt	5'604'400	-206'822	614'065	710'287	836'414	1'511'669
Selbstfinanzierung (Cash-flow) Spezialfinanzierungen	592'810	618'483	610'329	637'314	629'079	617'603
Selbstfinanzierung (Cash-flow) Gesamthaushalt	6'197'210	411'661	1'224'394	1'347'601	1'465'493	2'129'272
Investitionen (Gesamthaushalt)	4'073'825	4'678'000	4'497'000	3'641'000	3'861'000	4'150'165
- Nettoinvestitionen Steuerhaushalt mit Korrekturfaktor	2'775'825	2'500'000	2'500'000	2'500'000	2'500'000	2'555'165
- Nettoinvestitionen Spezialfinanzierungen	1'298'000	2'178'000	1'997'000	1'141'000	1'361'000	1'595'000
Finanzvermögen (Veräusserungen, in Erfolgsrechnung nicht enthalten)						
Saldo der Selbstfinanzierung (ohne SF allg. Haushalt)	1'749'605	-1'984'822	-1'164'935	-1'069'713	-944'586	-682'890
Saldo der Selbstfinanzierung (mit SF allg. Haushalt)	2'828'575	-2'706'822	-1'885'935	-1'789'713	-1'663'586	-1'043'496
Saldo der Selbstfinanzierung Gesamthaushalt	2'123'385	-4'266'339	-3'272'606	-2'293'399	-2'395'507	-2'020'893
Selbstfinanzierungsgrad in % (ohne SF allg. Haushalt)	163.0%	20.6%	53.4%	57.2%	62.2%	73.3%
Selbstfinanzierungsgrad in % (mit SF allg. Haushalt)	201.9%	-8.3%	24.6%	28.4%	33.5%	59.2%
Selbstfinanzierungsgrad in % Gesamthaushalt	152.1%	8.8%	27.2%	37.0%	38.0%	83.3%



Übersicht Investitionsplan	2017 gemäss FiPla Vorjahr	2018 Budgetjahr	2019 Planjahr	2020 Planjahr	2021 Planjahr	2022 Planjahr	Total 2018 - 2022
Allgemeine Investitionsvorhaben	-717'000	-1'539'100	-440'000	-1'527'000	-222'000	0	-3'728'100
Liegenschaften Verwaltungsvermögen	-1'332'500	-1'440'000	-850'000	-380'000	-2'065'000	0	-4'735'000
Tiefbau (Strassen, Uferschutz, Fahrzeuge, etc.)	-1'336'000	-722'000	-241'000	-412'000	-496'000	-582'000	-2'453'000
Total 1	-3'385'500	-3'701'100	-1'531'000	-2'319'000	-2'783'000	-582'000	-10'916'100
		Durchschnitt Jahr 2018 - 2020: 2.52 Mio./Jahr					Ø -2'183'220
Technische Korrektur *)	846'375	925'275	-969'000	-181'000	283'000	-1'918'000	
Total 2 (nach technischer Korrektur)	-2'539'125	-2'775'825	-2'500'000	-2'500'000	-2'500'000	-2'500'000	-12'775'825
							Ø -2'555'165
Total 3	-2'539'125	-2'775'825	-2'500'000	-2'500'000	-2'500'000	-2'500'000	-12'775'825
Feuerwehr	0	-55'000	0	-650'000	0	0	-705'000
Wasserversorgung	-952'000	-264'000	-731'000	-599'000	-681'000	-722'000	-2'997'000
Abwasserentsorgung	-905'000	-924'000	-1'447'000	-748'000	-460'000	-639'000	-4'218'000
Abfallentsorgung	-12'000	-55'000	0	0	0	0	-55'000
Total Spezialfinanzierung	-1'869'000	-1'298'000	-2'178'000	-1'997'000	-1'141'000	-1'361'000	-7'975'000
TOTAL (Total 1 + Total Spezialfinanzierung)	-5'254'500	-4'999'100	-3'709'000	-4'316'000	-3'924'000	-1'943'000	-18'891'100

Legende: Minusbeträge = Investitionsausgaben

*) Technische Korrektur = Realisationsabzug um 25 % oder max. 1 Mio. (auf max. 2,5 Mio.) beziehungsweise Ergänzung Investitionsvolumen auf 2,5 Mio.

Kto-Nr.	Ln	Ka	Bezeichnung	bew.	Gesamtkredit	vorher	2018	2019	2020	2021	2022	Tot für später
A Allgemeine Investitionsvorhaben												
0220.1	1	A	Ersatz Informatik Gemeindeverwaltung (Server)	n	-125'000			-125'000				-
0220.1	2	A	Ersatz Informatik Gemeindeverwaltung (Clients)	n	-125'000				-125'000			-
0220.1	3	A	Ersatz Mobiliar Gemeindeverwaltung	n	-70'000		-70'000					-
1610.1	1	A	Sanierung Schiessanlage/Kugelfang (inkl. Beiträge Dritter)	j	-36'400	-36'400						-
2120.1	1	A	Ersatz Informatik Primarstufe	n	-500'000				-250'000			-250'000
2130.1	1	A	Ersatz Informatik Sekundarstufe I	n	-200'000			-100'000				-100'000
3290.1	1	A	Dorfchronik	n	-150'000					-150'000		-
3410.1	1	A	Sportzentrum Hirzi, Sanierung Gebäudehülle + Raumerweiterung	j	-1'744'100	-440'000	-1'304'100					-
3410.1	2	A	Sportzentrum Hirzi, Ersatz Eisreinigungsmaschine	n	-72'000			-72'000				-
3410.1	3	A	Sportzentrum Hirzi, Schwimmbadsanierung	n	-1'152'000				-1'152'000			-
3410.1	4	A	Sportzentrum Hirzi, Erneuerung Wasserrutschbahn	n	-72'000					-72'000		-
6340.1	1	A	Verkehrsmanagement Region Bern Nord (Verkehrsplanung)	j	-143'000			-143'000				-
7710.1	2	A	Zusätzliche Urnennischenanlage	n	-220'000	-20'000	-200'000					-
7900.1	1	A	Ortsplanungsrevision	j	-40'000	-40'000						-
7900.1	2	A	Ortsplanungsrevision, Beitrag Kanton Energierichtplan	n	35'000		35'000					-
Total Investitionen					-4'614'500	-536'400	-1'539'100	-440'000	-1'527'000	-222'000	-	-350'000

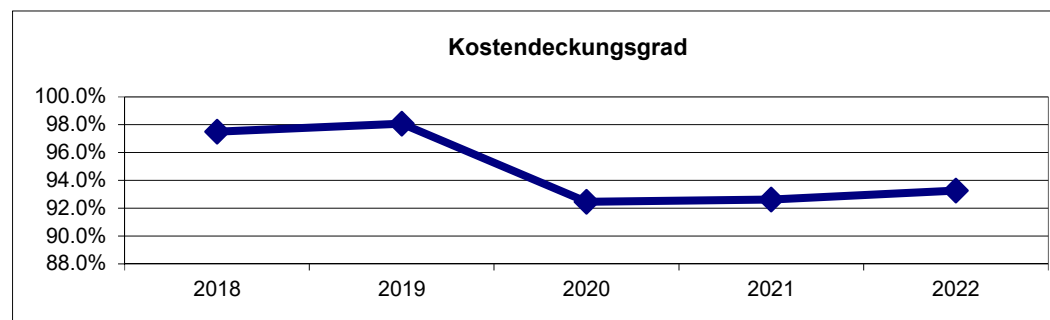
Kto-Nr.	Ln	Ka	Bezeichnung	bew.	Gesamtkredit	vorher	2018	2019	2020	2021	2022	Tot für später
L Liegenschaften Verwaltungsvermögen												
0290.1	1	L	Verwaltungsgebäude, Sanierung Elektroinstallationen	j	-120'000	-120'000						-
0290.1	2	L	Verwaltungsgebäude, Umbau Einwohnerkontrolle	j	-90'000	-90'000						-
2170.1		L	Kindergärten									
2170.1	1	L	Neubau Kindergarten Steinibach (Doppelkindergarten)	n	-1'700'000		-20'000		-380'000	-1'300'000		-
2170.21		L	Zentral- / Türmli- / Wahlackerschulhaus / TH Oberdorf									
2170.21	1	L	Bauliche Schulraum Massnahmen	n	-100'000		-100'000					
2170.21	2	L	Ersatz/Neubau Schulraum	n	-						p.m.	
2170.22		L	Geisshubel									
2170.23		L	Primarschule Steinibach									
2170.23	1	L	Sanierung Rasenplatz	n	-250'000	-10'000				-240'000		-
2170.23	2	L	Sanierung Laufbahn	n	-75'000					-75'000		-
2170.3		L	Sekundarstufe I									
2170.3	1	L	Sanierung TH-Bodenbelag + Wände Turnhallen	n	-185'000		-185'000					-
2170.3	2	L	Sanierung Gebäudehülle Aula inkl. Erweiterung Küche	n	-1'030'000	-30'000	-1'000'000					-
2170.3	3	L	Sanierung Verbindungswege	n	-865'000	-15'000		-850'000				-
3210.1	1	L	Gemeindebibliothek; Baukosten	j	-250'000	-250'000						-
3210.1	2	L	Gemeindebibliothek; Einrichtungskosten	j	-117'500	-117'500						-
6191.1	1	L	Vorplatz Werkhof; Belagssanierung inkl. Torschwellen	j	-135'000		-135'000					-
6220.1	1	L	Wartekabine Postautohaltestelle Hirzenfeld	n	-30'000	-30'000						-
6220.1	2	L	Abbruch Bernstrasse 90, Umgestaltung	n	-350'000					-350'000		-
6220.1	3	L	Ersatz Velo-/Mofaunterstand Unterzolllikofen	n	-100'000					-100'000		-
7710.1	1	L	Bestattungshalle; Sanierung	j	-850'000	-850'000						-
Total Investitionen					-6'247'500	-1'512'500	-1'440'000	-850'000	-380'000	-2'065'000	-	-

Kto-Nr.	Ln	Ka	Bezeichnung	bew.	Gesamtkredit	vorher	2018	2019	2020	2021	2022	Tot für später
T Tiefbau												
6150.1			<i>T Gemeindestrassen, Sanierungen</i>									
6150.1	1	T	Augsburgerstrasse	j	-662'000	-562'000	-100'000					-
6150.1	2	T	Gantrischstrasse	n	-213'000		-22'000	-147'000	-44'000			-
6150.1	3	T	Schäfereistrasse (TS Süd)	n	-99'000				-10'000	-69'000	-20'000	-
6150.1	4	T	Schweizerhubelstrasse (TS Nord)	n	-75'000			-5'000	-70'000			-
6150.1	5	T	Hirzenfeldweg	n	-264'000						-27'000	-237'000
6150.1	6	T	Fellenbergstrasse	n	-93'000							-93'000
6150.1	7	T	Lätternweg	n	-361'000					-36'000	-325'000	-
6150.1	8	T	Eichenweg/Länggasse, Kreuzungsbereich (Kreisel)	j	-530'000	-60'000	-470'000					-
6150.1	9	T	Känelgasse	n	-150'000							-150'000
6150.1	10	T	Stockhornstrasse (TS West)	n	-236'000			-24'000	-164'000	-48'000		-
6150.1	11	T	Stockhornstrasse (TS Ost)	n	-238'000				-24'000	-166'000	-48'000	-
6150.1	12	T	Grabenstrasse	n	-215'000					-22'000	-149'000	-44'000
6150.1	13	T	Alpenstrasse Trottoir (Securiton)	j	83'000	83'000						-
6150.1	14	T	Reichenbachstrasse, Brückensanierung (Kurve)	j	-348'000	-348'000						-
6150.1	15	T	Reichenbachstrasse, Beitrag an Brückensanierung (Kurve)	n	15'000		15'000					-
6150.1	16	T	Magdalenaweg	j	-60'000	-60'000						-
6150.1	17	T	Aarhaldenstrasse (TS Nord und Süd)	n	-126'000						-13'000	-113'000
6150.6			<i>T Gemeindestrassen, Fahrzeuge, Maschinen</i>									
6150.6	1	T	Ersatz Kehrmaschine (Boschung, 2004)	j	-170'000		-170'000					-
6150.6	2	T	Ersatz Gabelstappler (1994)	n	-65'000			-65'000				-
6150.6	3	T	Ersatz Traktor (Fendt Farmer, 2005)	n	-100'000				-100'000			-
6150.6	4	T	Ersatz Bokimobil (2010)	n	-155'000					-155'000		-
6150.6	5	T	Ersatz Rasenmäher (Gianni Ferrari T4, 2013)	n	-62'000							-62'000
7410.1			<i>T Gewässerverbauungen</i>									
7410.1	1	T	Krebsbach, Böschungssicherung Reichenbach	j	-300'000	-300'000						-
7410.1	2	T	Krebsbach, Böschungssicherung, Beitrag Kanton	n	70'000		70'000					-
7410.1	3	T	Krebsbach, Vitalisierung	j	-121'500	-121'500						-
7410.1	4	T	Krebsbach, Vitalisierung, Beitrag Kanton	n	30'000		30'000					-
7690.1			<i>T Bekämpfung von Umweltverschmutzung, Lärmschutz</i>									
7690.1	1	T	Lärmschutzmassnahmen Landgarbenstrasse	n	-100'000		-100'000					-
7690.1	2	T	Bundesbeitrag Lärmschutzmassnahmen	n	25'000		25'000					-
Total Investitionen					-4'520'500	-1'368'500	-722'000	-241'000	-412'000	-496'000	-582'000	-699'000

Konsolidierung Erfolgsrechnung Sachgruppen allgemeiner Haushalt		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		Basisjahr	Budgetjahr	Planjahr	Planjahr	Planjahr	Planjahr
Ergebnis der Erfolgsrechnung (- = Aufwandüberschuss)		-963'000	2'724'850	-1'434'698	-760'306	-858'889	-825'482
3	Total Aufwand (allgemeiner Haushalt)	41'052'380	50'188'690	40'940'396	41'619'752	42'677'482	43'407'815
4	Total Ertrag (allgemeiner Haushalt)	40'089'380	52'913'540	39'505'698	40'859'446	41'818'593	42'582'333
30	Personalaufwand	-7'261'300	-7'360'180	-7'492'663	-7'627'531	-7'764'828	-7'904'594
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	-4'012'946	-4'102'860	-3'880'681	-3'942'036	-3'963'810	-4'025'999
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-1'691'414	-1'800'580	-1'949'876	-2'095'371	-2'289'176	-2'380'896
34	Finanzaufwand	-135'340	-240'470	-132'871	-134'130	-138'857	-143'509
36	Transferaufwand	-27'112'520	-34'045'850	-26'745'545	-27'089'910	-27'756'411	-28'191'923
38	Ausserordentlicher Aufwand	-91'670	-1'900'520				
39	Interne Verrechnungen	-747'190	-738'230	-738'760	-730'774	-764'400	-760'894
40	Fiskalertrag	24'449'380	24'090'280	24'535'368	25'788'653	26'644'794	27'306'463
41	Regalien und Konzessionen	474'120	465'000	465'000	465'000	465'000	465'000
42	Entgelte	3'962'030	3'776'730	3'786'173	3'795'638	3'805'128	3'814'641
44	Finanzertrag	1'215'460	14'640'780	812'093	812'906	813'720	814'534
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen						
46	Transferertrag	8'653'090	8'509'930	8'592'747	8'680'870	8'769'960	8'860'031
48	Ausserordentlicher Ertrag	41'670	821'550	702'000	701'000	700'000	699'000
49	Interne Verrechnungen	608'670	609'270	612'317	615'379	619'991	622'664
90	Abschluss Erfolgsrechnung	684'960					

Ergebnisse der Finanzplanung Spezialfinanzierung Feuerwehr	2017 Basisjahr	2018 Budgetjahr	2019 Planjahr	2020 Planjahr	2021 Planjahr	2022 Planjahr	Durchschnitt 2018 - 2022
Ergebnis der Erfolgsrechnung (- = Aufwandüberschuss)	-20'710	-12'794	-9'959	-41'894	-41'632	-38'355	-28'927
Total Aufwand	512'440	509'974	516'263	555'358	563'593	569'981	543'034
Total Ertrag	491'730	497'180	506'304	513'464	521'961	531'626	514'107
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen	36'700	49'544	49'544	82'044	82'044	82'044	69'044
Selbstfinanzierung (Cash-flow)	15'990	36'750	39'585	40'150	40'412	43'689	40'117
Nettoinvestitionen	0	55'000	0	650'000	0	0	141'000
Saldo der Selbstfinanzierung	15'990	-18'250	39'585	-609'850	40'412	43'689	-100'883
Planbilanz							
Bestand Verwaltungsvermögen (approximativ)	362'354	367'810	318'266	886'222	804'178	722'134	
Bestand Eigenkapital (- = Bilanzfehlbetrag)	777'141	764'347	754'388	712'494	670'862	632'507	
Kostendeckungsgrad	96.0%	97.5%	98.1%	92.5%	92.6%	93.3%	
Selbstfinanzierungsgrad		66.8%		6.2%			

Die Investitionsfolgekosten sind im jährlichen Aufwand enthalten



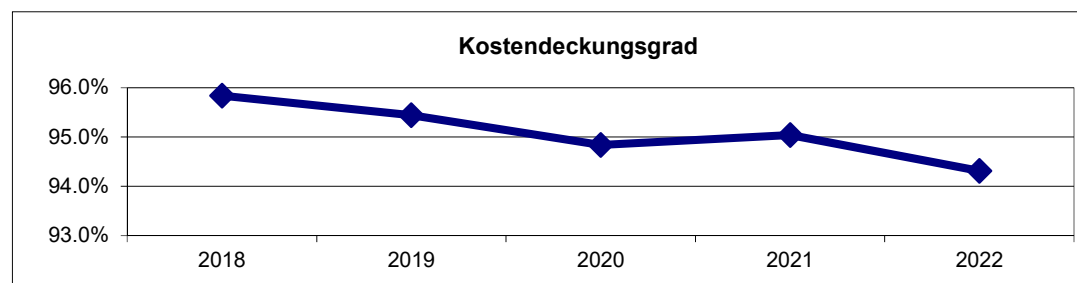
Konsolidierung Erfolgsrechnung Sachgruppen Feuerwehr		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		Basisjahr	Budgetjahr	Planjahr	Planjahr	Planjahr	Planjahr
Ergebnis der Erfolgsrechnung (- = Aufwandüberschuss)		-20'710	-12'794	-9'959	-41'894	-41'632	-38'355
3	Total Aufwand	512'440	509'974	516'263	555'358	563'593	569'981
4	Total Ertrag	491'730	497'180	506'304	513'464	521'961	531'626
30	Personalaufwand	-287'030	-283'110	-288'206	-293'394	-298'675	-304'051
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	-117'490	-102'100	-102'917	-103'946	-104'985	-106'035
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-36'700	-49'544	-49'544	-82'044	-82'044	-82'044
34	Finanzaufwand					-1'535	-1'115
36	Transferaufwand	-71'220	-75'220	-75'596	-75'974	-76'354	-76'736
39	Verrechnung Passivzinsen						
42	Entgelte/Gebühren*	439'900	446'100	454'520	463'210	472'075	481'116
44	Finanzertrag	3'650	2'900	3'122	984		
46	Transferertrag	48'180	48'180	48'662	49'270	49'886	50'510
49	Verrechnung Aktivzinsen						

	Gebührenertrag*	439'900	446'100	454'520	463'210	472'075	481'116
4200.01	Feuerwehrrersatzabgaben	423'000	426'000	434'520	443'210	452'075	461'116
4260.01	Rückerstattungen	16'900	20'100	20'000	20'000	20'000	20'000

Kto-Nr.	Ln	Ka	Bezeichnung	bew.	Gesamtkredit	vorher	2018	2019	2020	2021	2022	Tot für später
L Liegenschaften Verwaltungsvermögen												
M Material/Fahrzeuge												
P Planungen												
1500.1	M		Ersatz Toyota (1997)	n	-55'000	-	-55'000					-
1500.2	M		Ersatz Tanklöschfahrzeug (TLF, 2000)	n	-650'000	-			-650'000			-
Total Investitionen					-705'000	-	-55'000	-	-650'000	-	-	-

Ergebnisse der Finanzplanung Spezialfinanzierung Wasserversorgung	2017 Basisjahr	2018 Budgetjahr	2019 Planjahr	2020 Planjahr	2021 Planjahr	2022 Planjahr	Durchschnitt 2018 - 2022
Ergebnis der Erfolgsrechnung (- = Aufwandüberschuss)	-18'712	-59'532	-66'164	-75'904	-73'996	-85'979	-72'315
Total Aufwand	1'451'867	1'431'750	1'451'470	1'470'516	1'491'108	1'511'796	1'471'328
Total Ertrag	1'433'155	1'372'218	1'385'306	1'394'612	1'417'112	1'425'817	1'399'013
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen	14'925	15'828	25'378	32'578	41'178	49'728	32'938
+ Ausserplanmässige Abschreibungen							
+ Einlagen in Spezialfinanzierungen	351'662	351'662	351'662	351'662	351'662	351'662	351'662
- Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	283'925	284'888	294'438	301'638	310'238	318'788	301'998
Selbstfinanzierung (Cash-flow)	63'950	23'070	16'438	6'698	8'606	-3'377	10'287
Nettoinvestitionen	952'000	264'000	731'000	599'000	681'000	722'000	599'400
Saldo der Selbstfinanzierung	-888'050	-240'930	-714'562	-592'302	-672'394	-725'377	-589'113
Planbilanz							
Bestand Verwaltungsvermögen (approximativ)	1'067'575	1'315'747	2'021'369	2'587'791	3'227'613	3'899'885	
Darlehen und Beteiligungen	1'619'000	1'619'000	1'619'000	1'619'000	1'619'000	1'619'000	
Vorfinanzierungen (Werterhalt)	3'534'603	3'870'437	4'196'721	4'515'805	4'826'289	5'128'223	
Übriges Eigenkapital (Rückstellung Übertrag WVRB)	3'766'878	3'497'818	3'228'758	2'959'698	2'690'638	2'421'578	
Bestand Eigenkapital (- = Bilanzfehlbetrag)	1'896'082	1'836'550	1'770'386	1'694'482	1'620'486	1'534'507	
Kostendeckungsgrad	98.7%	95.8%	95.4%	94.8%	95.0%	94.3%	
Selbstfinanzierungsgrad	6.7%	8.7%	2.2%	1.1%	1.3%	-0.5%	

Die Investitionsfolgekosten sind im jährlichen Aufwand enthalten



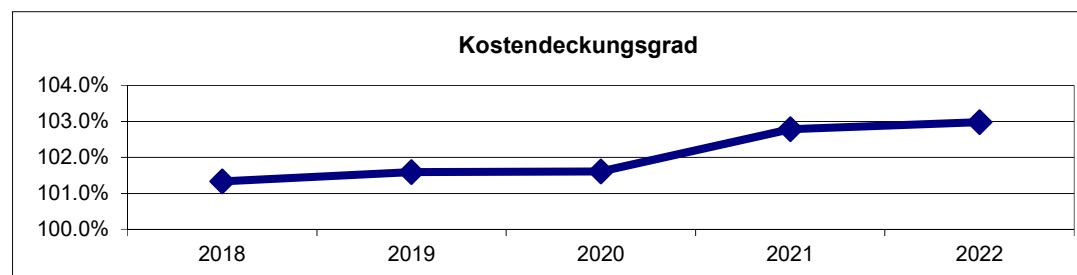
Konsolidierung Erfolgsrechnung Sachgruppen Wasserversorgung		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		Basisjahr	Budgetjahr	Planjahr	Planjahr	Planjahr	Planjahr
Ergebnis der Erfolgsrechnung (- = Aufwandüberschuss)		-18'712	-59'532	-66'164	-75'904	-73'996	-85'979
3	Total Aufwand	1'451'867	1'431'750	1'451'470	1'470'516	1'491'108	1'511'796
4	Total Ertrag	1'433'155	1'372'218	1'385'306	1'394'612	1'417'112	1'425'817
30	Personalaufwand	-191'450	-194'240	-197'736	-201'295	-204'918	-208'607
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	-774'710	-774'650	-780'847	-788'655	-796'542	-804'507
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-14'925	-15'828	-25'378	-32'578	-41'178	-49'728
34	Finanzaufwand						
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	-351'662	-351'662	-351'662	-351'662	-351'662	-351'662
36	Transferaufwand	-119'120	-95'370	-95'847	-96'326	-96'808	-97'292
39	Verrechnung Passivzinsen						
42	Entgelte/Gebühren*	1'056'270	999'680	1'006'692	1'013'388	1'020'148	1'026'973
44	Finanzertrag	70'280	64'260	60'552	55'667	62'508	55'535
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	14'925	15'828	25'378	32'578	41'178	49'728
46	Transferertrag	22'680	23'390	23'624	23'919	24'218	24'521
48	Ausserordentlicher Ertrag	269'000	269'060	269'060	269'060	269'060	269'060
49	Verrechnung Aktivzinsen						

	Gebührenertrag*	1'056'270	999'680	1'006'692	1'013'388	1'020'148	1'026'973
4240.01	Grundgebühren, Baubrunnen	147'700	131'600	131'916	132'237	132'559	132'882
4240.02	Dienstleistungen	39'310	17'620	18'000	18'000	18'000	18'000
4240.51	Anschlussgebühren	150'000	210'000	210'000	210'000	210'000	210'000
4250.01	Wasserverkauf	719'260	640'460	646'776	653'151	659'589	666'091

Kto-Nr.	Ln	Ka	Bezeichnung	bew.	Gesamtkredit	vorher	2018	2019	2020	2021	2022	Tot für später
D Darlehen/Beteiligungen												
E Erschliessungen												
S Sanierungen/Netzunterhalt												
P Planungen												
7101.5	1	S	Rahmenkredit Nr. 1	j	-1'500'000	-1'335'000	-100'000	-65'000				-
7101.5	2	S	Rahmenkredit Nr. 2	j	-1'500'000	-675'000	-50'000	-115'000	-110'000	-110'000	-110'000	-330'000
7101.6	1	S	Aarhaldenstrasse (TS Nord und Süd)	n	-480'000						-48'000	-432'000
7101.6	2	S	Grabenstrasse	n	-560'000					-56'000	-392'000	-112'000
7101.6	3	S	Gantrischstrasse	n	-496'000		-50'000	-346'000	-100'000			-
7101.6	4	S	Schäfereistrasse (TS Süd)	n	-256'000				-26'000	-178'000	-52'000	-
7101.6	5	S	Hirzenfeldweg	n	-464'000						-46'000	-418'000
7101.6	6	S	Lätternweg Überbauung (Leitungsumlegung TS Süd)	n	-234'000		-23'000	-165'000	-46'000			-
7101.6	7	S	Bellevuestrasse (TS West)	n	-144'000							-144'000
7101.6	8	S	Känelgasse	n	-544'000							-544'000
7101.6	9	S	Stockhornstrasse (TS West)	n	-400'000			-40'000	-280'000	-80'000		-
7101.6	10	S	Stockhornstrasse (TS Ost)	n	-368'000				-37'000	-257'000	-74'000	-
7101.6	11	S	Augsburgerstrasse	j	-479'000	-438'000	-41'000					-
Total Investitionen					-7'425'000	-2'448'000	-264'000	-731'000	-599'000	-681'000	-722'000	-1'980'000

Ergebnisse der Finanzplanung Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung	2017 Basisjahr	2018 Budgetjahr	2019 Planjahr	2020 Planjahr	2021 Planjahr	2022 Planjahr	Durchschnitt 2018 - 2022
Ergebnis der Erfolgsrechnung (- = Aufwandüberschuss)	311'742	30'682	37'737	38'914	68'478	74'491	50'060
Total Aufwand	2'297'101	2'296'649	2'370'253	2'415'286	2'456'450	2'494'510	2'406'630
Total Ertrag	2'608'843	2'327'331	2'407'990	2'454'200	2'524'928	2'569'001	2'456'690
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen	9'313	17'151	79'788	113'638	143'513	170'176	104'853
+ Ausserplanmässige Abschreibungen							
+ Einlagen in Spezialfinanzierungen	640'118	640'118	640'118	640'118	640'118	640'118	640'118
- Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	9'313	17'151	79'788	113'638	143'513	170'176	104'853
Selbstfinanzierung (Cash-flow)	951'860	670'800	677'855	679'032	708'596	714'609	690'178
Nettoinvestitionen	905'000	924'000	1'447'000	748'000	460'000	639'000	843'600
Saldo der Selbstfinanzierung	46'860	-253'200	-769'145	-68'968	248'596	75'609	-153'422
Planbilanz							
Bestand Verwaltungsvermögen (approximativ)	441'452	1'348'301	2'715'513	3'349'875	3'666'362	4'135'186	
Darlehen und Beteiligungen							
Vorfinanzierungen (Werterhalt)	9'943'003	10'565'970	11'126'300	11'652'780	12'149'385	12'619'327	
Übriges Eigenkapital							
Bestand Eigenkapital (- = Bilanzfehlbetrag)	1'279'061	1'309'743	1'347'480	1'386'394	1'454'872	1'529'363	
Kostendeckungsgrad	113.6%	101.3%	101.6%	101.6%	102.8%	103.0%	
Selbstfinanzierungsgrad	105.2%	72.6%	46.8%	90.8%	154.0%	111.8%	

Die Investitionsfolgekosten sind im jährlichen Aufwand enthalten



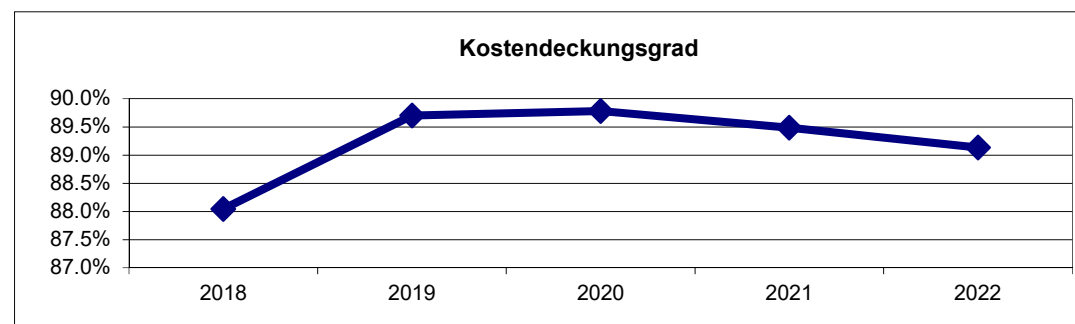
Konsolidierung Erfolgsrechnung Sachgruppen Abwasserentsorgung		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		Basisjahr	Budgetjahr	Planjahr	Planjahr	Planjahr	Planjahr
Ergebnis der Erfolgsrechnung (- = Aufwandüberschuss)		311'742	30'682	37'737	38'914	68'478	74'491
3	Total Aufwand	2'297'101	2'296'649	2'370'253	2'415'286	2'456'450	2'494'510
4	Total Ertrag	2'608'843	2'327'331	2'407'990	2'454'200	2'524'928	2'569'001
30	Personalaufwand	-198'110	-200'230	-203'834	-207'503	-211'238	-215'040
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	-54'130	-55'900	-56'347	-56'910	-57'479	-58'054
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-9'313	-17'151	-79'788	-113'638	-143'513	-170'176
34	Finanzaufwand						
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	-640'118	-640'118	-640'118	-640'118	-640'118	-640'118
36	Transferaufwand	-1'395'430	-1'383'250	-1'390'166	-1'397'117	-1'404'102	-1'411'122
39	Verrechnung Passivzinsen						
42	Entgelte/Gebühren*	2'524'980	2'236'770	2'252'131	2'267'634	2'283'279	2'299'068
44	Finanzertrag	74'550	73'410	76'071	72'928	98'136	99'757
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	9'313	17'151	79'788	113'638	143'513	170'176
46	Transferertrag						
48	Ausserordentlicher Ertrag						
49	Verrechnung Aktivzinsen						

	Gebührenertrag*	2'524'980	2'236'770	2'252'131	2'267'634	2'283'279	2'299'068
4240.01	Grund- und Regenabwassergebühren	709'980	628'770	630'651	632'539	634'433	636'334
4240.02	Benützungs-/Verbrauchsgebühren und Schmutzbeiwerte	1'555'000	1'358'000	1'371'480	1'385'095	1'398'846	1'412'734
4240.51	Anschlussgebühren	260'000	250'000	250'000	250'000	250'000	250'000

Kto-Nr.	Ln	Ka	Bezeichnung	bew.	Gesamtkredit	vorher	2018	2019	2020	2021	2022	Tot für später
D Darlehen/Beteiligungen												
E Erschliessungen												
S Sanierungen/Netzunterhalt												
P Planungen												
7201.3	1	E	Entwässerung Lättern (Anteil Gemeinde)	j	-1'850'000	-180'000	-700'000	-700'000	-270'000			-
7201.4	2	P	GEP Projekt ZPA (Zustandserfassung privater Abw.Anlagen)	n	-2'660'000			-380'000	-380'000	-380'000	-380'000	-1'140'000
7201.4	3	P	Beitrag Projekt ZPA	n	700'000				100'000	100'000	100'000	400'000
7201.5	1	S	Rahmenkredit Nr. 2	j	-1'500'000	-650'000	-200'000	-200'000	-150'000	-150'000	-150'000	-
7201.6	1	S	Gantrischstrasse	n	-239'000		-24'000	-167'000	-48'000			-
7201.6	2	S	Känelgasse	n	-483'000							-483'000
7201.6	3	S	Grabenstrasse	n	-299'000					-30'000	-209'000	-60'000
Total Investitionen					-6'032'000	-830'000	-924'000	-1'447'000	-748'000	-460'000	-639'000	-1'283'000

Ergebnisse der Finanzplanung Spezialfinanzierung Abfall	2017 Basisjahr	2018 Budgetjahr	2019 Planjahr	2020 Planjahr	2021 Planjahr	2022 Planjahr	Durchschnitt 2018 - 2022
Ergebnis der Erfolgsrechnung (- = Aufwandüberschuss)	-91'590	-148'110	-125'695	-125'851	-130'600	-136'142	-133'280
Total Aufwand	1'197'960	1'238'590	1'220'822	1'231'375	1'242'033	1'252'800	1'237'124
Total Ertrag	1'106'370	1'090'480	1'095'127	1'105'524	1'111'433	1'116'658	1'103'844
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen	4'800	10'300	10'300	10'300	10'300	10'300	10'300
+ Zusätzliche Abschreibungen Verwaltungsvermögen							
Selbstfinanzierung (Cash-flow)	-86'790	-137'810	-115'395	-115'551	-120'300	-125'842	-122'980
Nettoinvestitionen	12'000	55'000	0	0	0	0	11'000
Saldo der Selbstfinanzierung	-98'790	-192'810	-115'395	-115'551	-120'300	-125'842	-133'980
Planbilanz							
Bestand Verwaltungsvermögen (approximativ)	43'200	50'400	141'600	124'800	108'000	91'200	
Bestand Eigenkapital (- = Bilanzfehlbetrag)	676'239	528'129	402'434	276'583	145'983	9'841	
Kostendeckungsgrad	92.4%	88.0%	89.7%	89.8%	89.5%	89.1%	
Selbstfinanzierungsgrad	-723.3%	-250.6%					

Die Investitionsfolgekosten sind im jährlichen Aufwand enthalten



Konsolidierung Erfolgsrechnung Sachgruppen Abfall		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		Basisjahr	Budgetjahr	Planjahr	Planjahr	Planjahr	Planjahr
Ergebnis der Erfolgsrechnung (- = Aufwandüberschuss)		-91'590	-148'110	-125'695	-125'851	-130'600	-136'142
3	Total Aufwand	1'197'960	1'238'590	1'220'822	1'231'375	1'242'033	1'252'800
4	Total Ertrag	1'106'370	1'090'480	1'095'127	1'105'524	1'111'433	1'116'658
30	Personalaufwand	-132'230	-96'360	-98'094	-99'860	-101'657	-103'487
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	-596'260	-613'060	-590'964	-597'144	-603'385	-609'689
33	Abschreibungen	-4'800	-10'300	-10'300	-10'300	-10'300	-10'300
34	Finanzaufwand						
36	Transferaufwand	-464'670	-518'870	-521'464	-524'071	-526'691	-529'324
39	Verrechnung Passivzinsen						
42	Entgelte/Gebühren*	1'100'140	1'085'900	1'092'222	1'103'485	1'109'894	1'116'349
44	Finanzertrag	6'230	4'580	2'905	2'039	1'539	309
46	Transferertrag						
49	Verrechnung Aktivzinsen						

	Gebührenertrag*	1'100'140	1'085'900	1'092'222	1'103'485	1'109'894	1'116'349
4240.01	Grundgebühren Haushalte und Gewerbe	512'230	514'270	515'660	521'950	523'340	524'730
4250.01	Gebühren- und Containermarken	479'460	454'230	458'772	463'360	467'994	472'674
4250.02	Verkauf Altpapier	71'230	71'230	71'610	71'995	72'380	72'765
4260.01	Entsorgung Glas VEG	30'390	30'950	31'000	31'000	31'000	31'000
42x0.0x	Benützung Plakatstelle und Rückerstattungen Dritter	6'830	15'220	15'180	15'180	15'180	15'180

Kto-Nr.	Ln	Ka	Bezeichnung	bew.	Gesamtkredit	vorher	2018	2019	2020	2021	2022	Tot für später
L Liegenschaften Verwaltungsvermögen												
M Material/Fahrzeuge												
S Sanierungen/Unterhalt												
7301.1	S		Ersatz Glassammelstelle Lätternweg	j	-55'000	-	-55'000					-
Total Investitionen					-55'000	-	-55'000	-	-	-	-	-

Variante - Korrektur Erfolgsrechnung

Ergebnisse der Finanzplanung	2017 Basisjahr	2018 Budgetjahr	2019 Planjahr	2020 Planjahr	2021 Planjahr	2022 Planjahr	Durchschnitt 2018 - 2022
Ergebnis der Erfolgsrechnung (- = Aufwandüberschuss)	-963'000	2'724'850	-682'322	-3'175	-96'999	-58'827	376'705
Total Aufwand (allgemeiner Haushalt)	41'052'380	50'188'690	40'564'020	41'241'621	42'297'592	43'026'160	43'463'617
Total Ertrag (allgemeiner Haushalt)	40'089'380	52'913'540	39'881'698	41'238'446	42'200'593	42'967'333	43'840'322
Nettoinvestitionen (Gesamthaushalt)	6'549'000	4'073'825	4'678'000	4'497'000	3'641'000	3'861'000	4'150'165
davon Steuerhaushalt mit Korrekturfaktor	3'773'000	2'775'825	2'500'000	2'500'000	2'500'000	2'500'000	2'555'165
davon Spezialfinanzierungen	2'776'000	1'298'000	2'178'000	1'997'000	1'141'000	1'361'000	1'595'000
Finanzvermögen (Veräusserungen)							
Planbilanz (Allgemeiner Haushalt)							
Bestand Verwaltungsvermögen (approximativ)	21'361'107	23'272'316	23'832'440	24'247'069	24'467'893	24'596'997	
Bestand Darlehen und Beteiligungen	922'000	912'000	902'000	892'000	882'000	872'000	
Total Eigenkapital	15'420'186	19'224'006	17'839'684	17'135'509	16'338'510	15'580'683	
Rücklagen der Globalbudgetbereiche	54'535	54'535	54'535	54'535	54'535	54'535	
Vorfinanzierungen	4'674'049	3'852'499	3'150'499	2'449'499	1'749'499	1'050'499	
Reserven	1'073'750	2'974'270	2'974'270	2'974'270	2'974'270	2'974'270	
Neubewertungsreserve Finanzvermögen	2'247'805	2'247'805	2'247'805	2'247'805	2'247'805	2'247'805	
Bestand Bilanzüberschuss/-fehlbetrag (- = Bilanzfehlbetrag)	7'370'047	10'094'897	9'412'575	9'409'400	9'312'401	9'253'574	
Finanzkennzahlen (Gesamthaushalt)							
Selbstfinanzierungsgrad	23.6%	152.1%	24.9%	44.1%	57.9%	57.8%	
Selbstfinanzierungsanteil	2.4%	11.0%	2.7%	4.4%	4.6%	4.8%	
Zinsbelastungsanteil	-4.6%	-27.3%	-4.1%	-4.0%	-3.9%	-3.8%	
Kapitaldienstanteil	1.5%	-22.2%	3.1%	3.4%	3.9%	4.1%	
Bruttoverschuldungsanteil	-1.5%	27.5%	25.5%	27.8%	28.2%	29.8%	
Investitionsanteil	11.5%	9.6%	9.9%	10.2%	9.9%	8.4%	

Die Investitionsfolgekosten sind im jährlichen Aufwand enthalten

Variante - Korrektur Erfolgsrechnung

Kapitalflussrechnung	2018	2019	2020	2021	2022	Durchschnitt
Ergebnis Erfolgsrechnung (- = Aufwandüberschuss)	2'724'850	-682'322	-3'175	-96'999	-58'827	376'705
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'800'580	1'949'876	2'095'371	2'289'176	2'380'896	2'103'180
Selbstfinanzierung (Cash-flow) Steuerhaushalt	4'525'430	1'267'554	2'092'196	2'192'177	2'322'069	2'479'885
+ Einlagen in Spezialfinanzierungen (allg. Haushalt)	1'900'520					380'104
- Zusätzliche Entnahmen aus Spezialfinanzierungen (allg. Haushalt)	821'550	722'000	721'000	720'000	719'000	740'710
Selbstfinanzierung (Cash-flow) allgemeiner Haushalt	5'604'400	545'554	1'371'196	1'472'177	1'603'069	2'119'279
Selbstfinanzierung (Cash-flow) Spezialfinanzierungen	592'810	618'483	610'329	637'314	629'079	617'603
Selbstfinanzierung (Cash-flow) Gesamthaushalt	6'197'210	1'164'037	1'981'525	2'109'491	2'232'148	2'736'882
Investitionen (Gesamthaushalt)	4'073'825	4'678'000	4'497'000	3'641'000	3'861'000	4'150'165
- Nettoinvestitionen Steuerhaushalt mit Korrekturfaktor	2'775'825	2'500'000	2'500'000	2'500'000	2'500'000	2'555'165
- Nettoinvestitionen Spezialfinanzierungen	1'298'000	2'178'000	1'997'000	1'141'000	1'361'000	1'595'000
Finanzvermögen (Veräusserungen, in Erfolgsrechnung nicht enthalten)						0
Saldo der Selbstfinanzierung (ohne SF allg. Haushalt)	1'749'605	-1'232'446	-407'804	-307'823	-177'931	-75'280
Saldo der Selbstfinanzierung (mit SF allg. Haushalt)	1'530'575	-4'132'446	-3'125'804	-2'168'823	-2'257'931	-2'030'886
Saldo der Selbstfinanzierung Gesamthaushalt	2'123'385	-3'513'963	-2'515'475	-1'531'509	-1'628'852	-1'413'283
Selbstfinanzierungsgrad in % (ohne zusätzl. Entnahmen aus SF)	163.0%	50.7%	83.7%	87.7%	92.9%	97.1%
Selbstfinanzierungsgrad in % (mit zusätzl. Entnahmen aus SF)	201.9%	21.8%	54.8%	58.9%	64.1%	82.9%
Selbstfinanzierungsgrad in % Gesamthaushalt	152.1%	24.9%	44.1%	57.9%	57.8%	107.1%

